

# Thomas Steensen mit Landesorden ausgezeichnet

Ministerpräsident Daniel Günther (CDU) hat vier Persönlichkeiten mit dem Landesorden ausgezeichnet: »Sie machen Schleswig-Holstein lebens- und liebenswert«.

## EHRUNG

mpe

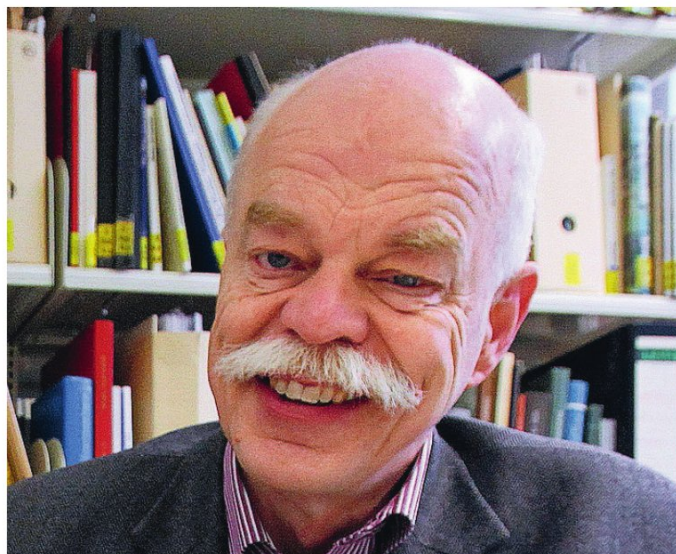
Kiel. Zum 75. Geburtstag des Landes Schleswig-Holstein hat Ministerpräsident Daniel Günther am Dienstag in Kiel den Verdienstorden des Landes an vier engagierte Persönlichkeiten verliehen. Ausgezeichnet wurden Ute Thienel aus Bad Segeberg, Professor Dr. Ulf Bästlein aus Graz (Österreich), Dr. Frederik Paulsen aus Lausanne (Schweiz) und Professor Dr. Thomas Steensen aus Husum.

»Sie alle haben über viele Jahre und mit außerordentlichem persönlichem Einsatz an dem Schleswig-Holstein mitgewirkt und mitgebaut, dessen 75. Geburtstag wir in diesem Monat feiern«, sagte Günther. Der Landesgeburtstag sei Anlass für Rückblicke und Ausblicke, aber auch für Dankbarkeit.

Wie Günther weiter sagte, seien die kulturelle und sprachliche Vielfalt sowie Kunst und Kultur wichtige

Konstanten in der Geschichte Schleswig-Holsteins. Am wichtigsten seien aber die Menschen, die sich dem Land verbunden fühlen, es mit aufgebaut haben, mit anpacken und es zu dem gemacht haben, was es heute ist: »Sprachliche Vielfalt bleibt nicht von alleine. Festspiele brauchen starke Hände und kluge Köpfe, um zu bestehen, zu wachsen und besser zu werden. Wissenschaft und Forschung brauchen starke Rückendeckung und gute Nachwuchsförderung. Es sind Menschen wie Sie vier, die Schleswig-Holstein so schön, lebenswert und liebenswert machen. Ich danke Ihnen sehr herzlich – auch im Namen aller Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner.«

Ute Thienel ist seit über 20 Jahren Geschäftsführerin und die gute Seele der Karl-May-Spiele in Bad Segeberg. Die Festspiele sind weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins bekannt und auch dank ihres großen Engage-



Thomas Steensen, der viele Jahre lang Direktor des Nordfriisk Instituut war, wurde am Dienstag mit dem Orden des Landes Schleswig-Holstein ausgezeichnet. Foto: Bodo Marks, dpa

ments zu einem wichtigen Tourismus- und Wirtschaftsfaktor in der Region und im Land geworden.

Professor Dr. Ulf Bästlein hat sich als Mitgründer und Leiter des Festivals »Liedkunst im Schloss vor Husum« herausragende Verdienste er-

worben. Ihm ist es zu verdanken, dass das Festival weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus bekannt geworden ist.

Dr. Frederik Paulsen engagiert sich in herausragender Weise seit über 30 Jahren für die Förderung der me-

## RESÜMEE

Den slesvig-holstenske ministerpræsident Daniel Günther har tirsdag overrakt delstatens fortjenstorden til professor dr. Thomas Steensen, den mangeårige direktør for Nordfriisk Instituut. Han blev hædret for sin indsats for at udforske, fremme og pleje det fri-siske sprog.

dizinischen Grundlagenforschung. Darüber hinaus ist er ein großer Mäzen zum Erhalt der friesischen Sprache, Geschichte und Kultur und hat auf Föhr das »Museum Kunst der Westküste« gestiftet.

Professor Dr. Thomas Steensen engagiert sich seit mehr als 30 Jahren für die Erforschung, Förderung und Pflege der nordfriesischen Sprache, Geschichte und Kultur. Er hat maßgeblich den Diskurs um das Friesische in Schleswig-Holstein geprägt.